einer Himmelscharte oder Himmelskugel, die man bey der Hand haben müßte, die Bahn in der Geschwindigkeit zu verzeichnen.

Durch dergleichen mit aller Genauigkeit anzustellende Untersuchungen würde sich in der Folge mit mehrerer Gewißheit, als jetzt möglich ist, bestimmen lassen, ob gegenwärtige Theorie, die durch so viele Gründe wenigstens einen höhern Grad von Wahrscheinlichkeit, als die bisherigen, erhält, würklich der Natur gemäß sey, oder nicht.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id373202636/71
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG